



Arbeits – und Lernaufgaben

01.01.2024

**Ambulanter
Pflegedienst**

Richten von Medikamenten- Sicherheit gewähren

PE 06

Name:

Kurs:

Einrichtung:

Einsatzbereich:

Einsatzzeitraum:

von:

bis:

Datum:

Beginn:

Ende:

Aufgabentyp

- | | |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Beobachtungsaufgabe | <input type="checkbox"/> Vertiefung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Erkundungsaufgabe | <input checked="" type="checkbox"/> Anwendungsaufgabe |
| <input checked="" type="checkbox"/> Reflexionsaufgabe | <input checked="" type="checkbox"/> Kommunikation |

Kompetenzschwerpunkte nach § PfIBG

III.2

V.1

Lernziel der Auszubildenden

Die Auszubildenden:

- Verstehen das Ausmaß von Medikamentenfehlern
- Kennen im Zusammenhang Risiken mit der Medikamentennutzung
- Erkennen häufige Fehlerquellen im Umgang mit Medikamenten
- Finden Wege und Lösungen, mit denen die Medikamentennutzung sicherer gestaltet werden kann im häuslichen Setting
- Kennen die Vorteile eines multidisziplinären Ansatzes bei der Medikamentensicherheit
- Kennen die verantwortungsvolle und sorgsame Verwendung und das Richten von Medikamenten nach der 6-R-Regel
- Haben Wissen über die Anwendung, Anwendung und Wirkung des zu verabreichenden Medikamentes
- Sind in der Lage den Klienten bezüglich der Einnahme und des Einnahmezeitpunktes zu informieren und zu beraten

Aufgabenstellung

E/B:

- Erkundigen Sie sich im ambulanten Setting darüber, welche Voraussetzungen gegeben sein müssen, damit Aufgaben im Zusammenhang mit Medikamenten als abrechenbare Leistung verordnet, werden können.

- Informieren Sie sich dabei auch über die Art der Leistungen, die Pflegefachpersonen übernehmen.

A:

- Informieren Sie sich über die Herausforderungen der Medikation in der häuslichen Pflege und gehen Sie in den Austausch mit ihren Praxisanleitenden und mit pflegenden Angehörigen.
- Recherchieren Sie häufige Medikamentenfehler, deren Folgen und Lösungsansätze. Finden Sie heraus, durch welche Pflegemaßnahmen Medikamentenfehler in der häuslichen Pflege vorgebeugt werden können.
- Machen Sie sich mit dem Medikamentenplan eines Pflegebedürftigen vertraut, der täglich verschiedene Medikamente einnimmt.
- Richten Sie die ärztlich verordneten Medikamente, die auf dem Medikamentenplan angeordnet sind unter Anleitung ihrer Praxisanleitenden.

Reflexion

- Schildern Sie von wem der Medikamentenplan erstellt wird und wer diesen aktualisiert.
- Verdeutlichen Sie, welchen Aufgaben der Medikamentenplan enthält und was für ein Ziel angestrebt wird.
- Zeigen Sie auf, wer mit dem Medikamentenplan arbeitet.
- Legen Sie dar, welche Wirkungen und Nebenwirkungen Medikamente haben auf den Medikationsplan.
- Ermitteln Sie den eventuellen Beratungsbedarf bei pflegebedürftigen Menschen, bzw. pflegenden Angehörigen zum Medikamentenmanagement und führen Sie eine Beratung durch.

Unterschrift Auszubildende :

Datum, Stempel :

Unterschrift Praxisanleiter:

Unterschrift Praxisbegleiter :